

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1817**

1.1.1817

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 1. Januar 1817.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Kauf-Anträge.

(3) Karlsruhe. [Haus feil.] Das Haus Nro. 21. in der Waldhornstraße ist zu kaufen, und das Nähere mit dem Eigenthümer selbst zu unterhandeln.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Karlsstraße bey Schreinermeister Schaaß ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, einem Kloben, 3 Speicherkammern, Keller, Holzremis, einem gemeinschaftlichen Waschhaus, mit oder ohne Pferd stall, und kann auf den 23. April bezogen werden.

In der neuen Kronengasse Nro. 40. sind 2 heizbare Zimmer sogleich zu verleihen.

In der langen Straße Nro. 61. ist ein Zimmer für eine ledige Person zu vermieten und sogleich zu beziehen.

In der Schleißstraße Nro. 14. sind mehrere Zimmer, nebst Stallung für 3 Pferde, auf einige Monate, ganz oder theilweise zu vermieten.

Im goldenen Aler sind 2 tapezirte Zimmer zu ebener Erde mit oder ohne Möbel zu vermieten, und das Nähere daselbst zu erfragen.

Bey Metzgermeister Wilhelm Braunwart in der neuen Herrngasse, ist ein tapezirtes Zimmer an ledige Herren zu verleihen und sogleich zu beziehen. Auch kann die Kost dazu gegeben werden.

In der Zähringerstraße Nro. 16. sind 2 Logis zu vermieten, beide bestehen in 3 Zimmern, wovon bey einem 2 tapezirt sind, sammt Magdkammer, Küche, Keller, Holzremis, Waschhaus, und sonstige Bequemlichkeiten, und können auf den 23. April k. J. bezogen werden.

In der neuen Adlergasse in Nro. 28. sind im zweiten Stock 2 Zimmer auf den 23. Januar zu vermieten.

Im Kühltenthalischen Hause in der neuen Kreuzgasse Nro. 16. ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. Januar zu beziehen.

In der Zähringerstraße bey Friseur Rothbard ist der mittlere Stock in 8 Piecen nebst allen Bequemlichkeiten bestehend, zu verleihen, und auf den 23. April zu beziehen.

Bey Bierwirth Winterhalter vor dem Mühlburgerthor ist der mittlere Stock in 7 Zimmern, Küche, Keller, Holz- und Chaisenremise, auch Stallung für 5 Pferde, nebst Bedientenzimmer bestehend, zu verleihen, und ist auf den 23. April zu beziehen. Nach Verlangen kann vom Garten ein Theil dazu abgegeben werden.

Bey Sattlermeister Beck in der langen Straße, ist ein möblirtes Zimmer auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Bey Bäckermeister Graf in der Karlsstraße ist der obere Stock in 5 Zimmern, Klob, Küche, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus, Holzremis, gemeinschaftlichem Speicher und verschlagenen Speicherkammer bestehend, zu verleihen, und auf den 23. April k. J. zu beziehen.

In dem Handelsmann Williard'schen Hause auf der langen Straße, bey dem Mühlburgerthor, ist der obere Stock in 7 Stuben und 2 Küchen bestehend, nebst Dachkammer, Platz im Keller, gemeinschaftlicher Waschküche, entweder im Ganzen oder in zwey abgetheilten Wohnungen, auf den 23. April k. J. zu vermieten, und das Nähere bey dem dormaligen Beständer dieses Hauses, Handelsmann Ernst Büttemeister zu erfragen.

Im innern Cirkel bey Hoffriseur Böß ist der mittlere Stock in 5 Piecen, Küche, Speicherkammer, Keller, Antheil am Waschhaus und Holzremis bestehend, zu verleihen, und auf den 23. April zu beziehen.

In Nro. 10. in der alten Kronengasse ist bis den 23. April 1817. ein Logis vornüberans zu verleihen, bestehend in einem tapezirten Zimmer, Kammer, beide heizbar, Küche, Keller, halben Speicher und Holzstall.

(3) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Ein lediger junger Mann, der im Comptoir dieses Blattes zu erfragen ist, sucht 2 möblirte Zimmer, wovon wenigstens eins tapezirt seyn müßte, zu mieten.

(4) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Ein Quartier in einer guten Lage der Stadt von 7 Zimmern, 2 Speicherkammern, einer geräumigen Holzremise und Keller, wird von einer stillen Haushaltung auf künftigen 23. April zu beziehen gesucht. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Das Bureau der Großh. FloßholzVerrechnung von Großh. Oberforst-Commissions-Kanzley ab, und in die Blumenstraße, Haus No. 13., verlegt worden ist, so wird solches mit dem ausdrücklichen Bemerkten bekannt gemacht, daß fürs künftige, und zwar wöchentlich bloß am Montag, Mittwoch, und Freitag, jedesmal von Morgens 8 bis 12, und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr daselbst, die Holzjetel abgegeben werden.

Karlsruhe den 25. Dec. 1816.

Herrmann.

(2) Karlsruhe. [Anfrage.] Wer reine Champagner-Burgunder- oder deraartige starke grüne Bouteillen so wie Sauerwasserkrüge besitzt, wolle solche mit dem hiesigen Badischen Hofwirth Wielandt, bald gefälligst zukommen lassen; das Stück zu 4 Kreuzer.

(3) Karlsruhe. [Logisveränderung.] Unterzeichneter macht ergebenst bekannt, daß er sein Logis verändert, und solches bey Hrn. Abraham Etlinger, dem Großh. Archiv gegenüber, bezogen hat. S. Mayer, Hofzahnarzt.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Bey Bäckermeister Friedrich Wagner liegen 400 fl. Pflegelder zum Ausleihen parat.

(1) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] Es werden 1400 fl. gegen doppelte gerichtliche Versicherung, in hiesige Stadt zu leihen gesucht. Wer solche abzugeben geneigt wäre, kann das Nähere im Comptoir dieses Blattes erfahren.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 30. Nov. August Heinrich Ludwig, Vat. Herr Friedrich Ernst Feska, Concertmeister.

Den 5. Dec. Sophie Katharine, Vat. Georg Adam Bauer, Unterofficier bei dem 2ten Dragonerregiment von Gersau.

Den 5. Julie Charlotte Auguste, Vat. Hr. August Heinrich Deimling, Regimentsquartiermeister.

Den 6. Margarethe und Christine Wilhelmine, (Zwillinge) Vat. David Schmidt, Bürger und Radlermeister.

Den 7. Jakob Heinrich Karl Christoph Gottfried, Vat. Jakob Popp, Großh. Stallbedienter.

Den 7. Friederike Katharine, Vat. Johann Klog, Bürger und Küblermeister.

Den 7. Albertine Juliane, Vat. Hr. Karl Fried. Waag, Großh. General-Staatskassier.

Den 7. Karl Friedrich Ernst Eduard, Vat. Herr Georg Hoffmann, Capitain im 1. Linien-Inf. Regiment.

Den 7. Georg Gustav, Vat. Philipp Lang, Bürger und Pofamentier.

Den 8. Friederike Mariane Eva, Vat. Jakob Minsinger, Bürger und Zimmermann.

Den 8. Louise Sophie, Vat. Hr. Karl Wödtlin, Bürger und Hofstattler.

Den 9. Karl Friedrich Johann, Vat. Michael Wiesner.

Den 9. Amalie Karoline Franziska Charlotte Marie, Vat. Hr. Benjamin Freyherr Gdler von Ravensburg, Großh. Major der Kavallerie a la Suite.

Den 9. Karl Friedrich, Vat. Hr. Karl Müller, Steinstecher.

Den 11. Sophie Louise, Vat. Hr. Karl Reuter, Bürger und Gastgeber zum schwarzen Bären.

Den 11. Christian Martin, Vat. Georg Jakob Metz, Goldarbeiter.

Den 13. Karl Ludwig, Vat. Hr. Ludwig Wöfel, Regimentsquartiermeister.

Den 13. Jakob Friedrich, Vat. Joh. Wahlschlegel, Bürger und Schumachermeister.

Den 14. Karl Andreas, Vat. Ludwig Kal, Bürger und Schneidermeister.

Den 14. Johann Christian, Vat. Georg Adam Braun, Bürger und Bäckermeister.

Den 17. Bernhard Friedrich Christian, Vat. Christian Mano, Regiments-Lambour.

Den 20. Barbara Margarethe, Vat. Joh. Däuber, Großh. Bauhüttnrecht in Gottsau.

Den 22. Karl Friedrich Ernst, Vat. Johann Fried. Martin Göß, Bürger und Poffrisseur.

(Kopulirt.) Den 8. December. Georg Robrian, Soldat, Schußbürger von hier, und Karoline Kef von Rheinau bei Kastadt.

Den 8. Nikolaus Klett, Rekrut von hier, und Susanne Fegede, Tochter des Husaren Franz Fegede von Grödingen.

(Bestorben.) Den 8. December. Karl Bernhard Friedrich, Vat. Friedrich Wösch, Bürger und Bäckermeister, alt 4 Monat und 21 Tage, starb an den Zahnstichern.

Den 11. Jakob Friedrich Christoph Kaufmann, Bürger und Nagelschmidtmeister, alt 30 Jahr und 17 Tage, starb an der Auszehrung.

Den 12. Hr. Johann Friedrich Wilhelm Schmidt, Diurnist, ledigen Standes, alt 27 Jahr, 4 Monat und 10 Tage, starb am Nervenfieber.

Den 15. Clemenz Fischer, Großh. Stallbedienter, ein Wittwer, alt 65 Jahr 1 Monat und 20 Tage, starb an Entkräftung.

Den 15. Marie Friederike, Vat. Nikolaus Größer, Bürger und Maurer, alt 7 Wochen und 4 Tage, starb an Sichtern.

Den 15. Jakob Friedrich, Vat. Jakob Peter, Bürger und Schumachermeister, alt 1 Monat und 15 Tage, starb an Sichtern.

Den 17. Frau Friederike geb. Wieland, weil. Hrn. Christian Gottlieb Michael Hugos, Großh. geheimen Ge-raths hinterlassene Wittwe, alt 58 Jahr 3 Monat und 17 Tage, starb an der Auszehrung.

Den 18. Katharine, Vat. Hr. Johann Georg Langendorf, Großh. Hofmusikus, alt 17 Tage, starb an einem Stickschuß.

Den 20. Fräulein Christiane Franziska Ernestine v. Urküll, gewesene Hofdame bei der Durchl. Hochseligen Frau Markgräfin, alt 94 Jahr 9 Monat und 22 Tage, starb an Entkräftung.

Den 23. Mathias Benzel, Tagelöhner, ein Ehemann, alt 75 Jahr 8 Monat und 19 Tage, starb an einer Brustkrankheit.

Den 25. Hr. Johann Philipp Friedrich Drechsler, Bürger und Mechanikus, ein Ehemann, alt 63 Jahr 8 Monat und 19 Tage, starb an der Brustentzündung.

Fremde vom 23. bis 30. December.

In verschiedenen heisigen Gasthäusern.

Im Kreuz. Hr. v. Neuen, Forstmeister von Offenburg. Hr. Schwarz, Baumeister von Bruchsal. Hr. Landerer und Hr. Stocky, Kaufleute von Basel. Hr. Kaufmann Engelmann von Heidelberg. Hr. Kaufmann Büding von Frankfurt. Hr. Kaufmann Avenheim von da. Hr. Traub, k. würtemb. Staats-Officier. Hr. Groy und Hr. Marsaur, Kaufleute von Paris. Hr. Heddus, Amtmann von Freyburg. Hr. Trolle, Rechnungs-Kommissär von Lahr. Hr. Kaufmann Wilhelms von Straßburg. Hr. Kaufmann Kroll von Pforzheim. Hr. Kaufmann Werk von Steinbach. Hr. Kaufmann Mayer von Lauterburg. Hr. Baron v. Neunreiter von Hagenau. Hr. v. Vincenti, Major von Gaggenau. Hr. Stadt-pfarer und Professor Wucherer von Freyburg. Hr. Postler und Hr. Flach, Kaufleute von Lahr.

Im Kaiser. Hr. Husschmidt, Major von Rastadt. Hr. Seig, Förster von Ottersdorf. Hr. Montanus Hofgerichts-Secretär von Rastadt. Hr. Kaufmann Kelenbold von da. Hr. Theilungskommissär Eberhard von Lichtenau. Hr. Hänzler, Bogt von Scherzheim.

Im Waldhorn. Hr. Krapp, Hauptmann von Mannheim. Hr. v. Fritsch, k. bayr. Hauptmann, von Mannheim kommend. Hr. Hauptmann Riegel von Rastadt. Hr. Hauptmann Stofmann von Durlach.

Im Darmstädter Hof. Hr. Forstmeister von Steube von Heidelberg. Hr. v. Baumbach, Obrist von Mannheim. Hr. Obrist v. Brandt von da. Hr. Renovator Keller von St. Blasien. Hr. General-Lieutenant von Neuenstein von Mannheim. Hr. General-Lieutenant von Vincenti von Mannheim. Hr. Obrist von Egdorf von da. Hr. Oberhof-Richterath von Perglas von da. Hr. Kaufmann Haber von Frankfurt. Hr. Major von Roggenbach von Mannheim.

In der Post. Hr. Baron von Urküll, k. Württembergischer Seb. Rath von Stuttgart. Hr. Kaufmann Sonntag von Mannheim. Hr. Kaufmann Hirzel von Bärch. Hr. Hofkammerath Jäger von Gießen. Hr. Baron v. Küster, k. Preussischer Gesandter von Stuttgart. Hr. Generalmajor Brückner von Rastadt. Hr. von Solome, Königl. Bayerischer Legations-Secretair von München.

Im Jähringerhof. Hr. Kaufmann Rebstock von Frankfurt. Hr. Mehrle, k. Baurischer Commissär, mit Schwester. Hr. Lucas, Negotiant von Paris. Hr. Mairel, Particulier von Baden. Hr. Mechanicus Schmidt von da. Hr. Drechsler, Particulier von Pforzheim. Mad. Caspar, Vorsteherin der Ursulinerinnen von Freyburg. Mad. Kfermann von da. Hr. Maurans, Pensionirter Kameliken-Officier, mit 2 Kindern, aus Cairo. Hr. Kaufmann Hering von Stuttgart.

Im schwarzen Bären. Hr. Baron v. Dubois, Kammerherr von Offenburg. Hr. Baron von Berstett, Geheimer Rath mit Bedienung, von Frankfurt kommend. Hr. Graf v. Waldfisch, Hof-Ober-Jägermeister.

In Privathäusern. Hr. v. Sensburg, Ober-Amtmann von Offenburg. Mad. Jordan von Deidesheim. Hr. Graf von Beroldingen, k. würtemb. Jagdjunker. Hr. Kaufmann Haller von Pforzheim. Hr. Apotheker Geiger mit Familie von Heidelberg. Hr. Handelsmann Kög mit Frau von Gernsbach.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 28. Dec. 1816.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brottare.		Karlsruhe.		Durl.		Fleischtare.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Malter	—	—	—	—	—	23	—	Ein Weck zu	—	—	—	—	Das Pfund	—	—	—	—	—
Neuer Kernen	22	30	22	30	—	—	1 kr. hält	—	—	—	—	—	Dönsfleisch	11	—	—	—	11
Alter Kernen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Gemeines =	—	—	—	—	—
Weizen =	20	—	20	—	—	—	bito zu 2 kr.	—	5½	—	5	—	Kindfleisch =	9	—	—	—	9
Neues Korn	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	Kuhfleisch =	—	—	—	—	7
Altes Korn	14	—	14	—	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	—	Kalbfleisch =	9	—	—	—	9
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	6 kr. hält	—	18	—	14½	—	Räuplingsfl.	—	—	—	—	—
Gersten =	13	15	13	15	12	—	—	—	—	—	—	—	Hammelfl.	10	—	—	—	7
Haber =	6	30	6	30	5	20	Schwarzbrod	—	—	—	—	—	Schweinefl.	11	—	—	—	11
Weiskorn =	15	—	15	—	13	20	zu 5 kr. hält	—	25½	—	29	—	Dönszunge	11	—	—	—	11
Erbsen d. Gri	—	—	—	—	2	30	—	—	—	—	—	—	Dönsmaul	20	—	—	—	—
Einsen =	—	—	—	—	—	—	bito zu 10 kr.	1	20	1	25	—	1 Dönsfuß	9	—	—	—	9
Bohnen =	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 Kalbskopf	24	—	—	—	24

(Wittualien = Preise.) Rindschmalz das Pfund 38 kr. — Schweineschmalz 38 kr. — Butter 30 kr. Lichter, gegossene 34 kr. — Saise 28 kr. — Unschlitt das Pf. 24 kr. 2 Eier 4 kr.

Im Verlag der G. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey, Rittergasse Nro. 1.